

Der Kurs

Erfahrene und namhafte Fachkolleg:innen präsentieren in 48 thematischen Einheiten à 45 Minuten sowie einem e-Learning-Programm mit weiteren 16 Einheiten den aktuellen Wissensstand und die praktische Umsetzung komplementärmedizinischer Verfahren in der Integrativen Onkologie.

Dieses hohe Fortbildungsniveau wird abschließend – nach bestandener Prüfung – durch ein persönliches Fach-Zertifikat dokumentiert.

Alle Fachthemen werden leitlinienorientiert präsentiert und sind wertvolles Arbeitsmaterial für eine integrative gynäkologisch-onkologische Tätigkeit.

Konzipierung



Schirmherrschaft



Kooperationen



Organisation/Veranstalter



ZERTIFIZIERUNGSKURS der Kommission IMED

Integrative Medizin in der Onkologie

26.-27. Februar	04.-05. Juni	26.-27. November	online und in
2027	2027	2027	ESSEN



Einführung

IDEE / GRUNDLAGEN

„Integrative Onkologie“ steht für eine sinnvolle evidenz-informierte Kombination konventioneller und komplementärmedizinischer Therapieverfahren bei onkologischen Patient:innen. Unter der Bezeichnung „Komplementärmedizinische Verfahren“ werden dabei Therapiemaßnahmen zusammengefasst, die sich als Ergänzung zur antitumoralen Therapie verstehen. Damit grenzen sich diese Therapien ausdrücklich von sog. „Alternativen Verfahren“ ab. Es gibt komplementärmedizinische Verfahren, die sich als wertvolle Unterstützung während und nach der antitumoralen Therapie bei onkologischen Patient:innen bewährt haben. Neben der Linderung von Nebenwirkungen und einer Verbesserung der Lebensqualität unterstützen diese auch eine gesundheitsfördernde Lebensweise und möchten die Selbstwirksamkeit der Patient:innen stärken.

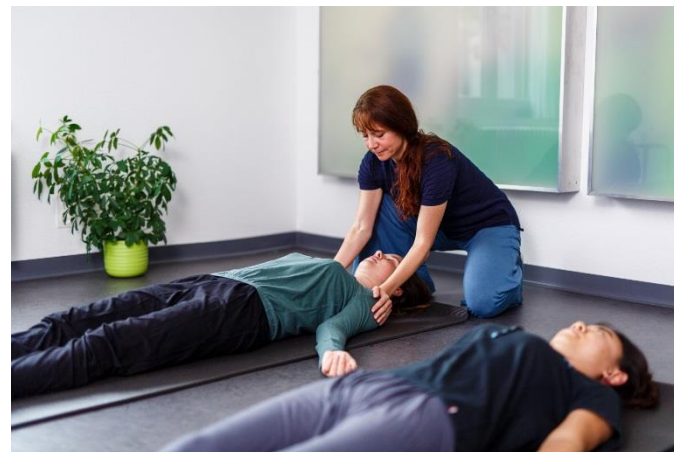
ZERTIFIZIERUNGSKURS

Integrative Medizin in der Onkologie

STÄRKEN DES KURSES

DER KURS WURDE ENTWICKELT DURCH PERSONEN, DIE AN LEITLINIEN ZU DEM THEMA RELEVANT BETEILIGT SIND UND/ODER ERFAHRUNG IN DER ENTWICKLUNG UND DURCHFÜHRUNG VON TRAININGSPROGRAMMEN HABEN.

- KOMBINATION VON WISSENSCHAFTLICHER EVIDENZ UND PRAXISRELEVANZ
- FLEXIBLES LERNEN DURCH EIN MODERNES BLENDED LEARNING FORMAT, DAS EINE PROFESSIONELLE E-LEARNING-PLATTFORM (MOODLE-ROOMS) NUTZT
- EXPERTEN DER INTEGRATIVEN ONKOLOGIE MIT LANGJÄHRIGER LEHRERFAHRUNG ALS DOZIERENDE
- INTEGRATION DES VON DER DEUTSCHEN KREBSHILFE GEFÖRDERTEN KOKON-KTO TRAININGS, DAS IN EINER RANDOMISIERT KONTROLLIERTEN STUDIE POSITIV EVALUIERT WURDE UND DAMIT INTERNATIONAL DAS EINZIGE RIGOROS EVALUIERTE TRAINING DIESER ART IST.
- BERÜCKSICHTIGUNG DER KOMPETENZEN FÜR INTEGRATIVE ONKOLOGIE DER SOCIETY FOR INTEGRATIVE ONCOLOGY, DIE IN EINEM INTERNATIONALEN KONSENSUSPROZESS ENTWICKELT WURDEN.



Patient:innen möchten gerne von ihren onkologisch behandelnden Ärzt:innen Empfehlungen zu komplementärmedizinischen Verfahren erhalten, jedoch fühlen sich viele Behandelnde dafür nicht ausreichend informiert. Es benötigt eine kompetente Positionierung des Behandelnden und einen sicheren kommunikativen Umgang mit den nicht selten unrealistisch gesteigerten Erwartungen der Patient:innen, um die Möglichkeiten, Wirksamkeit und Nebenwirkungen vermitteln zu können. Zudem wünschen sich viele Patient:innen auch eine integrative Behandlung aus einer Hand, d. h. eine Abstimmung ihrer antitumoralen Therapie mit unterstützenden komplementärmedizinischen Verfahren.

ZIELSETZUNG

Dieses Zertifikat ist sowohl für in Klinik oder Niederlassung onkologisch tätigen Ärzt:innen und für Ärzt:innen in Weiterbildung konzipiert, die sich für zusätzliche Therapieangebote interessieren und ihren Patient:innen integrative Angebote machen möchten.

Die Absolvent:innen des Kurses sind in der Lage evidenz-informierte individuelle und gezielte komplementärmedizinische Therapiepläne für onkologische Patient:innen zu entwickeln, Empfehlungen auszusprechen und einzelne komplementärmedizinische Therapien eigenständig durchzuführen.

Die erfolgreiche Teilnahme wird nach Absolvierung eines Abschlusstests auf der Grundlage eines durch ein unabhängiges wissenschaftliches Gremium entwickelten Fragenkataloges zertifiziert.

Die Teilnehmerzahl pro Seminargruppe ist begrenzt, um eine effiziente Arbeit zu gewährleisten und eine fachliche Diskussion zu ermöglichen. Um das Zertifikat zu erlangen, ist es notwendig, dass die Teilnehmer:innen an allen drei, sich einander bedingenden Kursen teilnimmt und das KOKON-KTO e-Learning Programm durchläuft.

Das Training schließt mit Praxismodul 3 ab. Die am Ende eines Kurses ausgegebenen persönlichen Zertifikate dokumentieren den erworbenen Wissenstand der Teilnehmer:innen und tragen das Siegel der AGO.

Zusammenarbeit

Neben der AGIMed in der AGO haben die Deutsche Gesellschaft für Naturheilkunde (DGNHK) und das Kompetenznetz Komplementärmedizin in der Onkologie (KOKON) diese Veranstaltungsreihe mitentwickelt, empfohlen, zertifiziert bzw. die Schirmherrschaft übernommen. Die Organisation wird von der Erich Rothenfußer Akademie und der Klinik für Integrative Onkologie (Evang. Kliniken Essen-Mitte) übernommen.

Konzipierung

Die Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Onkologie e.V. (AGO) und die Deutsche Gesellschaft für Naturheilkunde (DGNHK) sehen die Verbreitung des aktuellen Wissensstandes und eine Qualitätskontrolle der komplementärmedizinischen Verfahren in der „Integrativen Onkologie“ als eine ihrer wichtigen Aufgaben: Dabei stehen praxisnahe, wissenschaftlich fundierte und leitliniengerechte Themen und Studien im Fokus. Expert:innen der zuständigen Kommission IMed der AGO und die Entwickler:innen des wissenschaftlich evaluierten KOKON-KTO Trainings konzipierten daher den sechstägigen Zertifizierungskurs „Integrative Medizin in der Onkologie“, der mit einem e-Learning Kurs verbunden wird.

Zertifizierung

Diese Zertifizierung in Integrativer Onkologie umfasst vier Teilabschnitte, die im Kursplan (s.u.) detailliert aufgeführt sind: komplementärmedizinisches Wissen und ärztliche Gesprächsführung, pharmakologische Therapieverfahren, nicht-pharmakologische Therapieverfahren, Bewegung und Ernährung. Die Behandlungsprinzipien und -optionen werden praxisnah dargestellt und in Fallbeispielen eingehend geübt.



LEISTUNGEN

IM SEMINARPAKET SIND FOLGENDE LEISTUNGEN ENTHALTEN:

- KOKON-KTO E-LEARNING (16 UNTERRICHTSEINHEITEN)
- 3 PRAXISWORKSHOPS MIT JE 2 TAGEN (INSGESAMT 48 UNTERRICHTSEINHEITEN)
- KAFFEPAUSEN UND MITTAGSSNACKS BEI DEN PRÄSENZ-WORKSHOPS
- LEISTUNGSNACHWEISE UND ZERTIFIKAT

NICHT ENTHALTEN SIND FÜR DIE TEILNEHMER:INNEN ANFALLENDE REISEKOSTEN SOWIE HOTEL-KOSTEN, FRÜHSTÜCK UND ABENDESSEN.

ZERTIFIZIERUNGSKURS

Integrative Medizin in der Onkologie

REFERENT:INNEN

- Prof. Dr. med. Matthias W. Beckmann, Direktor der Frauenklinik, Universitätsklinikum Erlangen
- Dr. med. Eva-Marie Braun, Frauenklinik, Universitätsklinikum des Saarlandes
- Eric Demtröder, Leiter der Physiotherapie, Evang. Kliniken Essen-Mitte, Essen
- Dr. med. Thalea Harbecke, Ärztin Klinik für Integrative Onkologie & Supportivmedizin, Evang. Kliniken Essen-Mitte, Essen
- Prof. Dr. med. Matthias Kalder, Stellv. Direktor Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Universitätsklinikum Marburg
- Prof. Dr. med. Sherko Kümmel, Direktor der Klinik für Senologie/ Interdisziplinäres Brustzentrum, Evang. Kliniken Essen-Mitte, Essen
- Dr. med. Simone Linsenbühler, Koordination Brustzentrum, Klinikum Nürnberg Nord
- Dr. med. Claudia Löffler, Oberärztin, Medizin. Klinik II, Universitätsklinikum Würzburg
- Dr. med. Jessica Ratiu, Frauenklinik, Universitätsklinikum Köln
- Prof. Dr. med. Matthias Rostock, Universitäres Cancer Center, Leitung Komplementärmedizin, Universitäts-klinikum Hamburg-Eppendorf



- PD Dr. med. Petra Voiß, Direktorin der Klinik für Integrative Onkologie & Supportivmedizin, Evang. Kliniken Essen-Mitte, Essen
- Prof. Dr. Joachim Wiskemann, Nationales Zentrum für Tumorerkrankungen, Universitätsklinikum Heidelberg
- Dr. med. Marc Werner, Direktor Klinik für Integrative Medizin und Naturheilkunde, Evang. Kliniken Essen-Mitte, Essen
- Prof. Dr. med. Claudia Witt, Institut für komplementäre und integrative Medizin, Universitätsspital Zürich, Schweiz
- Weitere erfahrene Mitglieder der AGIMED
- Erfahrene Therapeuten aus dem Bereich der Integrativen Medizin

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

- Prof. Dr. med. Matthias Beckmann, Direktor der Frauenklinik, Universitätsklinikum Erlangen
- Prof. Dr. med. Gustav Dobos, Direktor des Zentrums für Naturheilkunde und Integrative Medizin, Universität Duisburg-Essen
- PD Dr. med. Carolin Hack, Oberärztin Frauenklinik, Universitätsklinikum Erlangen
- Prof. Dr. med. Sherko Kümmel, Direktor der Klinik für Senologie/ Interdisziplinäres Brustzentrum, Evang. Kliniken Essen-Mitte, Essen
- Dr. med. Petra Voiß Oberärztin, Ärztliche Leitung Integrative Onkologie, Evang. Kliniken Essen-Mitte, Essen
- Prof. Dr. med. Claudia Witt, Institut für komplementäre und integrative Medizin, Universitätsspital Zürich, Schweiz



Kursgebühren

1.785,00 Euro

(exkl. Anreise/ Übernachtung/ Frühstück/ Abendessen)

Veranstaltungsort

Evang. Kliniken Essen-Mitte,
Standort: Evang. Krankenhaus
Essen-Steele
Am Deimelsberg 34 a
45276 Essen

Tagungshotel

Es stehen Hotels zur Verfügung, die ein Zimmerkontingent anbieten. Informationen hierzu werden nach Anmeldung übermittelt. Anreise und Übernachtung sind im Teilnahmebeitrag nicht enthalten.

CME Punkte

Für diesen Zertifizierungskurs werden die entsprechenden Fortbildungspunkte bei der Landesärztekammer Nordrhein beantragt.

Interessenkonflikte

Hiermit bestätigen wir, dass die Fortbildungsveranstaltung produkt- und dienstleistungs-neutral ist. Des Weiteren bestehen keine Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referent:innen.

ORGANISATORISCHE HINWEISE/ TEILNAHME

Um die Teilnahme an einem Kurs sicherzustellen, bitten wir um frühzeitige [Anmeldung](#). Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Teilnehmer:innen können sich über unsere Webseite www.nhk-fortbildungen.de anmelden. Bei Fragen wenden Sie sich per E-Mail an nhk-fortbildungen@kem-med.com.

Mit der Anmeldung erkennen die Teilnehmer:innen die Teilnahmebedingungen verbindlich an. Die Kosten sind auf das in der Rechnung angegebene Konto zu überweisen. Nach Anmeldung und Zahlungseingang erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung über Ihre Teilnahme.

Ein Rücktritt von der Anmeldung muss in schriftlicher Form per Post oder per E-Mail erfolgen und wird bis spätestens 21 Tage vor Beginn der ersten Veranstaltung eines Kurses kostenfrei gewährt. Bei einem Rücktritt nach dieser Frist bis 10 Tage vor Beginn der ersten Veranstaltung eines Kurses sind 50% der Teilnahmegebühren zu bezahlen. Bei einer späteren Abmeldung, bei Nichterscheinen zu einer oder mehreren Veranstaltungen des Kurses oder vorzeitigem Beenden der Teilnahme werden die vollen Teilnahmegebühren berechnet. Die Vertretung einer Teilnehmer:in durch eine Ersatzperson ist bis zum Beginn der ersten Veranstaltung eines Kurses möglich. Zur Erlangung des AGO-Zertifikates wird zum Abschluss des Kurses eine Abschlussprüfung durchgeführt. Die Teilnehmer:in hat das Recht zu einer einmaligen kostenlosen Nachprüfung im Rahmen der Prüfung des jeweils folgenden Kurses.

Der Ausrichtende behält sich vor, einzelne Veranstaltungen eines Kurses oder den gesamten Kurs zu verschieben oder abzusagen aus Gründen, die er nicht selbst zu vertreten hat, wie z.B. Erkrankung mehrerer Referent:innen, höhere Gewalt, unzureichender Teilnehmerzahl usw. Die Benachrichtigung der angemeldeten Teilnehmer:innen über eine Verschiebung oder Absage erfolgt an die in der Anmeldung angegebene Adresse zum frühestmöglichen Zeitpunkt nach Bekanntwerden derartiger Gründe. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden bei einer Absage zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche seitens der Teilnehmer:innen, insbesondere Schadensersatzansprüche gleich welcher Art, sind ausgeschlossen.



ZERTIFIZIERUNGSKURS

Integrative Medizin in der Onkologie

ANFAHRTBESCHREIBUNG

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Straßenbahn Linie 109

Sie erreichen uns mit der Straßenbahn Linie 109. Steigen Sie an der Haltestelle "Knappschafts-Krankenhaus" aus und gehen Sie von der "Steeler Straße" in die "Spillenburgstraße". Die nächste Straße biegen Sie links ab in die Straße "Am Deimelsberg", welche Sie in wenigen Gehminuten zum Klinikgelände führt.

Bus Linie 194

Sie erreichen uns mit der Bus Linie 194. Steigen Sie an der Haltestelle "Deimelsberg" aus und gehen Sie über die "Westfalenstraße" in die Straße "Am Deimelsberg", welche Sie in wenigen Gehminuten zum Klinikgelände führt. (ACHTUNG: steiler Berganstieg).

Mit dem PKW:

Autobahn A 40 aus Richtung Duisburg: Ausfahrt Essen-Huttrop rechts – Autobahn A 40 aus Richtung Dortmund: Ausfahrt Essen-Huttrop links.



TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN

Mit der Anmeldung verpflichten sich Teilnehmende selbstständig sicher zu stellen, dass die verwendeten Geräte die technische Voraussetzung für eine Teilnahme an einem (Online)Kurs erfüllen. Sollte eine Teilnahme aufgrund von technischen Schwierigkeiten nicht möglich sein, kann die Teilnahmegebühr nicht erstattet werden, sofern das Verschulden auf Seiten der Teilnehmer:in liegt.

VERANSTALTUNGSORT

Evang. Kliniken Essen-Mitte,
Standort: Evang. Krankenhaus Essen-Steele
Am Deimelsberg 34 a
45276 Essen

sowie Online

ORGANISATION

Erich Rothenfußer Akademie
gGmbH und Klinik für Integrative
Onkologie an den Evang.
Kliniken Essen-Mitte

E-Mail:

nhk-fortbildungen@kem-med.com

KOKON-KTO e-Learning

Online – 16 UE

- Herausforderung Komplementärmedizin -
- Vorstellung verschiedener Verfahren
- Gesprächsführung, -leitfaden
- Inanspruchnahme & Erwartungen
- Entscheidungsfindung

Ab Januar/Februar 2027

Freischaltung des KOKON-KTO e-Learning Zugangs als Selbststudium

Kurs 1: pharmakologische Verfahren

Online – 16 UE

- Einführung
- Phytotherapie
- Aromatherapie
- Arzneimittelinteraktionen
- Mikrobiologische Therapie
- Nebenwirkungsmanagement
- Evidenzgewinnung

Freitag, 26. Februar 2027

11:00 bis 19:00 Uhr Workshop mit Vorträgen und praktischen Übungen, inkl. Pausen.

Samstag, 27. Februar 2027

08:00 bis 16:30 Uhr Workshop mit Vorträgen und praktischen Übungen, inkl. Pausen.

Kurs 2: nicht-pharmakologische Verfahren

Präsenz – 16 UE

- Mind-Body Medizin
- Yoga
- Qi Gong
- Hydrotherapie
- Gua Sha Massage
- Wickel und Auflagen
- Akupunktur, Ohrakupunktur
- Akupressur
- Schröpfen/Schröpfkopfmassage

Freitag, 04. Juni 2027

12:00 bis 19:00 Uhr Workshop mit Vorträgen und praktischen Übungen, inkl. Pausen.

Samstag, 05. Juni 2027

08:00 bis 16:30 Uhr Workshop mit Vorträgen und praktischen Übungen, inkl. Pausen.

Kurs 3: Bewegung, Ernährung, Therapieplanung

Online – 16 UE

- Bewegung
- Ernährung
- Misteltherapie
- Palliativsituation
- Therapieplanung
- Gesprächsstruktur

Freitag, 26. November 2027

12:00 bis 19:00 Uhr Workshop mit Vorträgen und praktischen Übungen, inkl. Pausen.

Samstag, 27. November 2027

08:00 bis 16:30 Uhr Workshop mit Vorträgen und praktischen Übungen, inkl. Pausen.

Ab 16:30 Uhr Freischaltung der Abschlussprüfung

Programmänderung vorbehalten!

